



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2022/417	
- öffentlich -	Datum: 08.08.2022	
Fachbereich Jugend und Familie	Ansprechpartner/in: Thomas Voerste	
	Bearbeiter/in: Krause, Heike	
Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen des Jugendhilfeausschusses		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
21.09.2022	Jugendhilfeausschuss	Kenntnisnahme

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:
entfällt**

2. Sachverhalt:

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Relevanz für den Klimaschutz:

nein

Finanzielle Auswirkungen:

nein

Anlage/n:

Bericht



TOP Bericht über die Umsetzung von Beschlüssen - Sitzung am 18.05.2022

Lfd Nr.	Datum des Beschlusses	Stichwort bzw. Text des Beschlusses	Zuständig für die Umsetzung	Erledigt am	Bemerkungen/Hinweise
1	19.05.2021 23.02.2022 18.05.2022	VO2021/870 FDP: Einrichtung einer Jugendberufsagentur VO2022/234 Konzept Virtuelle Jugendberufsagentur	FB 3		Auftrag an die Verwaltung, die Möglichkeiten zur Einrichtung zu prüfen, Ende Quartal I/22 wird im Ausschuss ein mögliches Umsetzungsmodell vorgestellt. Dem Konzept wurde zugestimmt. Die operative Umsetzung ist bis Ende 2022 geplant. Die Mittel für eine u.U. nötige finanzielle Beteiligung des Kreises stehen im Haushalt in Höhe von 40.000€ zur Verfügung. Der konkretisierte Projektplan wird im Ausschuss vorgestellt. Am 12.05. wurde in Hanerau- Hademarschen ein Workshop mit Impulsen für die weitere Prozessgestaltung durchgeführt.
2	23.02.2022	VO/2022/231 Machbarkeitsstudie Betreuungsmöglichkeiten von Kindern für die Angestellten des Kreises und den kreisangehörigen Gesellschaften	FD 3.1		Es werden bei der Umsetzung der Machbarkeitsstudie nur die Gesellschaften des Kreises mit 100% Anteilen des Kreises am Stammkapital berücksichtigt. Der externe Gutachter wird entsprechend den Aufgabenstellungen nach Anlage 1 der Vorlage beauftragt. Der Kreistag folgte in seinem Beschluss vom 14.03.22 der Empfehlung des JHA. Für die Durchführung einer Ausschreibung für die Beauftragung eines externen Dienstleisters erfolgt die inhaltliche Abstimmung mit den zu beteiligenden Arbeitgebervertretern. Firma pme Familienservice Hamburg wurde mit der Durchführung der Machbarkeitsstudie beauftragt. Folgender Zeitplan besteht: - 01.07.-30.09.2022: Situations- und Bedarfsanalyse

					<ul style="list-style-type: none"> - 01.10.-31.10.2022 Erstellung von Handlungsableitungen und Konzepten - 01.11.-30.12.2022 Erstellung von Wirtschaftlichkeitsmodellen der Handlungsoptionen und Konzepte sowie deren Bewertung Erstellung eines Gutachtens für Lösungs- und Handlungsempfehlung - 01.01.-31.01.2023 Fachlich fundierter Vortrag mit Präsentation und Handout
3	18.05.2022	VO2022/357 Umsetzung Richtlinie „Aktionsprogramm familienunterstützende Maßnahmen für Geflüchtete“	FD 3.1		<p>Von den für 2022 zur Verfügung stehenden Mitteln in Höhe von 761.334€ (einschließlich Eigenanteil Kreis von 76.134€) werden 681.334€ auf die Ämter verteilt, 80.000€ werden durch den Kreis für Schulen und Frühe Hilfen eingesetzt. Der Eigenanteil soll aus dem Integrationsbudget finanziert werden, welches um 100.000€ aufgestockt werden soll. Der Kreistag hat dem am 13.06.2022 zugestimmt. Als Antragsfrist für die Ämter wurde der 15.08.22 vereinbart. Zur Sitzung des JHA am 21.09. legt die Verwaltung eine Übersicht aller bis zum Stichtag eingegangenen Anträge vor. Nicht abgeforderte Mittel werden im Windhundverfahren auf alle weiteren Antragsteller verteilt.</p>
4	18.05.2022	VO72022/343 Fachtage für Vereine und Verbände zum Thema Basiswissen zu Schutzkonzepten	FD 3.1		<p>Durch den Kinderschutzbund des Landesverbandes Schleswig-Holstein werden 4 Fachtage gemäß dem Ablaufkonzept an den Wochenenden durchgeführt. Die Finanzierung der Präsenzveranstaltungen erfolgt aus dem Budget des Ausschusses.</p>
5	18.05.2022	VO/2022/350 Konzept KiTa- Sozialarbeit	FB 3	01.08.2022	<p>Dem durch das Diakonische Werk, Familienhorizonte der Brücke e.V. und dem Jugendsozialdienst vorgelegtem Konzept wird zugestimmt. Projektbeginn ist der 01.08.2022. Als Fördersummen stehen in 2022 50.000€ sowie in 2023 und 2024 je 75.000€ zur Verfügung. Die Zuwendungsbescheide an Diakonie und Brücke über je 25.000€ wurden erstellt.</p>